

Presseinformation

27. Juni 2006

Ehrenzeichen im NÖ Landhaus überreicht

Pröll: Dynamische Entwicklung ist das Ergebnis harter Arbeit

Von Hoffnung und Zuversicht war heute, 27. Juni, die Ehrenzeichenüberreichung im Sitzungssaal des NÖ Landtages in St. Pölten geprägt. Im Rahmen der Festveranstaltung konnte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll 40 Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich, sechs Bundes-Ehrenzeichen, eine Gedenkmedaille des Landes Niederösterreich sowie ein Österreichisches Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst überreichen. Zudem wurden sechs Landsleuten Berufstitel verliehen.

„Diese Feierstunde soll uns ein wenig aus dem Alltag herausreißen und dazu dienen, Persönlichkeiten Dank abzustatten, die viel für Niederösterreich gegeben haben“, betonte Pröll. Das Land befinde sich derzeit in einer unglaublichen Dynamik und sei heute, 20 Jahre nach dem Beschluss, St. Pölten zur Landeshauptstadt zu machen, auf einer Augenhöhe mit anderen Regionen. Dass Niederösterreich eine Rekordbeschäftigung, hohes Wirtschaftswachstum und steigende Übernachtungszahlen im Tourismusbereich aufweise, sei keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis harter Arbeit. Großer Dank gebühre in diesem Zusammenhang der niederösterreichischen Bevölkerung, die diese positive Entwicklung trage.

Wie sich mittlerweile an der Fülle der Aufgaben und Erfolge gezeigt habe, sei es keinen Tag zu früh gewesen, sich auf das größere Europa vorzubereiten, zeigte sich der Landeshauptmann mit der bisherigen Entwicklung zufrieden. Mit der Eröffnung des einzigartigen Campus Krems, der Unterzeichnung der Vereinbarung über das Krebsforschungszentrum MedAustron in Wiener Neustadt, der Elite-Universität in Klosterneuburg und der Bioethanolanlage in Pischelsdorf habe man wichtige Projekte für Niederösterreich gesichert, die mit Chancen für die Jugend und Hunderten hoch qualifizierten Arbeitsplätzen verbunden sind. Dass sich Niederösterreich auf einem guten Weg befinde, zeige sich auch an der Europäischen Subsidiaritätskonferenz, die in St. Pölten abgehalten worden sei.